

# Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de  
mycologie**

Band (Jahr): **96 (2018)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Sepp Bättig

13.3.1936 BIS 13.7.2017



Am Donnerstag, 13. Juli 2017, durfte Sepp Bättig nach langer, geduldig ertragener Krankheit das weltliche Kleid gegen das himmlische eintauschen.

Sepp war seit September 1965 im Pilzverein Bremgarten als Mitglied und Fachperson tätig.

Schon in den ersten Jahren als Mitglied hat er viele Aufgaben für den Verein erfüllt. Sei es als Betreuer für die Kinder, als Rechnungsrevisor oder Teilnehmer der damaligen «Thalwiler Tagung».

Sepp war immer ein tragendes Element im Pilzverein. So lenkte er die Geschicke als Präsident von 1973 bis 1978. Auch als Wissensträger war er Teilnehmer an vielen Fachanlässen in der ganzen Schweiz und Obmann der Technischen Kommission.

An den legendären Pilzessen bekleidete er fast alle möglichen Chargen von Service bis Küche oder Einkauf.

Sepp hat in weiser Voraussicht sein Fachwissen an die Nachkommen weitergegeben und so den Nachwuchs schon in früheren Jahren nachhaltig gefördert.

Für seinen grossen Einsatz zu Gunsten des Pilzvereins wurde Sepp Bättig 1999 zum Ehrenmitglied ernannt.

2015 durfte er zusammen mit seinen beiden Weggefährten die 50-jährige Vereinszugehörigkeit feiern.

Sepp war bescheiden. Ein guter Pilz- und Naturkenner sowie ein sehr guter Zeichner. Er half, wo es notwendig war. Sepp hinterlässt im Pilzverein eine grosse Lücke.

Sepp, wir werden Dich in ehrendem Andenken behalten.

**VEREIN FÜR PILZKUNDE BREMGARTEN UND UMGEBUNG**

**PETER FÜGLISTALER, PRÄSIDENT**

## Walter Leibundgut



Walter Leibundgut hat den Pilzverein Dietikon und Umgebung in den letzten 40 Jahren wohl so stark mitgestaltet wie keine andere Person. Seit seinem Vereins-eintritt war er stets aktiv dabei, beim Organisieren von Anlässen, beim Kochen, beim Einrichten von Pilzausstellungen, als Exkursionsleiter etc.

Auch als es vor Jahren dem Pilzverein schlecht ging, er vor der Auflösung stand, war Walter zur Stelle und sofort einverstanden, mit einem neuen Vorstand den Verein weiterzuführen. Dafür sind wir Walter heute noch sehr dankbar, hat sich die Arbeit doch gelohnt und dem Verein geht es heute wieder besser.

Walter war immer erreichbar, viele Bestimmungsabende hat er nicht ausgelassen. Dabei hatte er immer Geduld, uns Pilze noch und noch zu erklären und zu benennen. Auch an den Exkursionen war Walter mit seinem Wissen immer bereit, uns in die Vielfalt der Pilze einzuführen. Auf Walter war einfach Verlass!

Walter und seine Frau Alice sind 1975 in den Verein eingetreten und schon drei Jahre später war Walter als Kassier im Vorstand. Dieses Amt hat er neun Jahre ausgeübt, er war bekannt für seine exakte, saubere Schrift in den Büchern. 1982 machte er das Diplom als Pilzkontrolleur und von 1987 bis 2016 war er Mitglied

der Technischen Kommission, viele Jahre davon als Leiter derselben. Insgesamt war er fast 40 Jahre Vorstandsmitglied.

Seit 22 Jahren war Walter wohlverdientes Ehrenmitglied unseres Vereins. 2016 wurde er vom VSVP für seine ausserordentlichen Verdienste mit dem Verdienstabzeichen geehrt.

Am 7. Oktober 2017 mussten wir nun von unserem Walti Abschied nehmen. Mit viel Mut und bewundernswerter Tapferkeit hat er seine Krankheit, die ihn zuletzt ereilt hat, ertragen. Liebevoll umsorgt verstarb er im Kreise seiner geliebten Familie. Wir werden Walter in dankbarer Erinnerung behalten.

**PILZVEREIN DIETIKON UND UMGEBUNG**

**ANDREAS WOLF**